

öffentlich

Produkt		diverse
Produktgruppe		diverse
Produktbereich		diverse

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
20 / Be	10.09.2015	BV/15/0521

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Rat	23.09.2015

Tagesordnungspunkt/Betreff

Gesamtabschluss 2011

Beschlussvorschlag

Der Rat nimmt den nach § 116 GO NRW durch den Kämmerer aufgestellten und durch den Bürgermeister bestätigten Entwurf des Gesamtabschlusses der Stadt Lohmar zum 31.12.2011 zur Kenntnis.

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Stadt Lohmar von der Möglichkeit der Anwendung des durch den Landtag Nordrhein-Westfalen am 24.06.2015 beschlossenen „Gesetzes zur Beschleunigung der Aufstellung kommunaler Gesamtabschlüsse und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften“ Gebrauch macht und der Anzeige des Gesamtabschlusses des Haushaltsjahres 2015 die Gesamtabschlüsse der Haushaltsjahre 2011 bis 2014 in der vom Bürgermeister bestätigten Entwurfsfassung beifügen wird.

Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung1. Sachverhalt

Gemäß § 116 GO NRW haben die Gemeinden in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember - erstmalig zum Stichtag 31.12.2010 – einen Gesamtabchluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen. Er besteht aus der Gesamtergebnisrechnung, der Gesamtbilanz und dem Gesamtanhang und ist um einen Gesamtlagebericht und den Beteiligungsbericht zu ergänzen. Dem Gesamtanhang ist gem. § 51 Abs. 3 GemHVO eine Gesamtkapitalflussrechnung unter Beachtung des DRS 2 (Deutscher Rechnungslegungsstandard Nr. 2) hinzuzufügen.

Mit dem Gesamtabchluss soll ein vollständiger Einblick in die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Gesamtfinanze der Gemeinde ermöglicht werden. Der Entwurf des Gesamtabchlusses wird vom Stadtkämmerer aufgestellt und dem Bürgermeister zur Bestätigung vorgelegt. Der Bürgermeister leitet den von ihm bestätigten Entwurf üblicherweise innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres dem Rat der Lohmar zur Feststellung zu (§ 116 Abs. 5 i. V. m. § 95 Abs. 3 GO NRW).

Gemäß § 116 Abs. 6 Satz 1 GO NRW ist der Gesamtabchluss vom Rechnungsprüfungsausschuss dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Gemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergibt.

Wie in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss vom 13.08.2015 erläutert, wird von der Möglichkeit der Anwendung des durch den Landtag Nordrhein-Westfalen am 24.06.2015 beschlossenen „Gesetzes zur Beschleunigung der Aufstellung kommunaler Gesamtabchlüsse und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften“ Gebrauch gemacht. Der Anzeige des Gesamtabchlusses des Haushaltsjahres 2015 werden die Gesamtabchlüsse der Haushaltsjahre 2011 bis 2014 in der vom Bürgermeister bestätigten Entwurfsfassung beigelegt.

Das bedeutet, dass sämtliche Verfahrensschritte bei den Gesamtabchlüssen der Jahre 2011 bis 2014 zwischen der Bestätigung des Entwurfs durch den Bürgermeister und der Anzeige bei der Kommunalaufsicht entfallen. Es findet weder eine Prüfung noch eine Feststellung dieser Jahresabschlüsse oder eine Entlastung des Bürgermeisters statt.

Der Entwurf des Gesamtabchlusses 2011 kann im Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

Zusammengefasst sieht die Gesamtbilanz 2011 des Konzerns Lohmar wie folgt aus:

Aktiva	2011		2010		Passiva	2011		2010	
	€	%	€	%		€	%	€	%
Anlagevermögen	284.848.328 €	94,81%	287.105.563 €	96,03%	Eigenkapital	54.064.975 €	18,00%	57.697.515 €	19,30%
Umlaufvermögen	14.846.089 €	4,94%	11.040.231 €	3,69%	Sonderposten	131.308.216 €	43,71%	132.769.372 €	44,41%
Aktive RAP	735.273 €	0,24%	826.220 €	0,28%	Rückstellungen	24.040.950 €	8,00%	22.917.183 €	7,67%
					Verbindlichkeiten	88.244.266 €	29,37%	82.782.320 €	27,69%
					Passive RAP	2.771.283 €	0,92%	2.805.623 €	0,94%
Summe:	300.429.690 €	100%	298.972.013 €	100,00%	Summe:	300.429.690 €	100%	298.972.013 €	100,00%

Die Gesamtergebnisrechnung 2011 zeigt folgendes Bild:

	Ergebnis des	Ergebnis des	Abweichung
	Haushaltsjahres	Vorjahres	
	EUR	EUR	EUR
	1	2	3
Steuern und ähnliche Abgaben	-27.867.216,00	-25.904.318,53	-1.962.897,47
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.711.890,00	-10.692.183,18	-19.706,82
+ Sonstige Transfererträge	-580.190,00	-276.176,90	-304.013,10
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.944.546,00	-11.763.972,99	-180.573,01
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.539.782,00	-3.963.122,26	423.340,26
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.172.350,00	-1.696.393,02	524.043,02
+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.541.398,00	-5.413.265,18	871.867,18
+ Aktivierte Eigenleistungen	-243.221,00	-221.132,08	-22.088,92
+/- Bestandsveränderungen	0,00	250.342,95	-250.342,95
= Ordentliche Gesamterträge	-60.600.593,00	-59.680.221,19	-920.371,81
- Personalaufwendungen	13.220.772,00	13.425.981,00	-205.209,00
- Versorgungsaufwendungen	1.425.399,00	642.168,05	783.230,95
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.197.361,00	13.447.555,98	-250.194,98
- Bilanzielle Abschreibungen	9.718.446,00	9.430.647,38	287.798,62
- Transferaufwendungen	20.090.463,00	19.709.394,99	381.068,01
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.516.765,00	3.326.310,20	190.454,80
= Ordentliche Gesamtaufwendungen	61.169.206,00	59.982.057,60	1.187.148,40
Ordentliches Gesamtergebnis (= Zeilen 10 und 17)	568.613,00	301.836,41	266.776,59
+ Finanzerträge	-167.343,00	-62.243,92	-105.099,08
- Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen	3.079.741,00	2.884.897,34	194.843,66
= Gesamtfinanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.912.398,00	2.822.653,42	89.744,58
= Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.481.011,00	3.124.489,83	356.521,17
+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
= Außerordentliches Gesamtergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00
= Gesamtjahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	3.481.011,00	3.124.489,83	356.521,17
- Anderen Gesellschaftern zuzurechnendes Ergebnis	-102.725,00	22.731,82	-125.456,82

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Information des Stadtrates über die Entwicklung des Gesamtkonzerns Stadt Lohmar für das Jahr 2011.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Zur Kenntnisnahme des Gesamtabschusses 2011.

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

ja, Erläuterung: _____

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

Krybus
Bürgermeister
